

Montage- und Betriebsanleitung

UPZ +m MK

Kapselzähler System MK

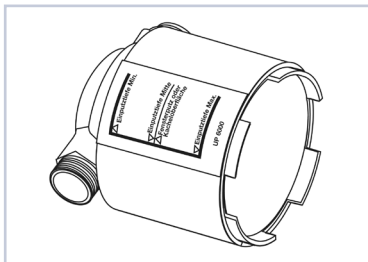
UPZ +m MK Kapselzähler sind spritzwassergeschützt.

Achtung: Der Einsatz dieser Zähler in Bereichen mit ständig auftretender hoher Staufeuchtigkeit (z.B. direkter Duschbereich oder Erdschächten) sollte vermieden werden, da auf Dauer Feuchtigkeit durch die Kunststoff-Zählwerkshaube diffundieren und die Ablesbarkeit beeinträchtigen kann. Frostsicher einbauen!

A) Einrohranschlussteil (Einheit A)

Die Liefereinheit A besteht aus:

- EAT
 - 1/2" AG x 15mm
 - 3/4" AG x 18mm
 - 22mm Lötanschluss
 - 1/2" IG
 - 3/4" IG
- Verschlussplatte
- Kopfring
- O-Ring-Dichtung
- Montageschutzhaube



Liefereinheit A

Montage A: Einrohranschlussteil

1. Liefereinheit A wird grundsätzlich demontiert geliefert, sowohl Löt- als auch Schraubausführung. Das EAT kann in waagerechte oder senkrechte Leitungen eingesetzt werden. Schallschutz – wenn erforderlich – sorgfältig aussen am Boden anbringen.
2. EAT einbauen, **dabei auf Fließrichtung achten** und Stirnfläche parallel zur Wand ausrichten.

Einbautiefe

Markierung auf Montageschutzhaube beachten, Mass Rohrmitte – Fertigputz = 48mm ±21mm. Bei Kunststoffrohren gemäss den SVGW-Leitsätzen «W3» auf Zugänglichkeit der lösbaren Verbindungen achten.

Hinweise zur Lötanschlussführung

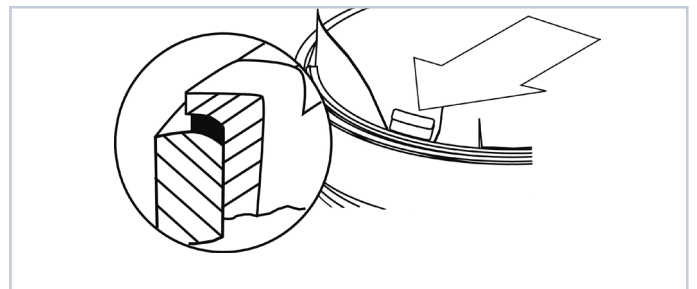
Bitte SVGW-Leitsätze «W3», insbesondere Art. 5.260, beachten.

a) Weichlöten
Beim Weichlöten entsprechend geeignete und zugelassene Lote verwenden, beispielsweise Degussa 3 mit Weichlötpaste Degufit 3 (Degufit 3 anstelle von Flussmittel verwenden).

b) Hartlöten

Beim Hartlöten entsprechend geeignete Hartlote verwenden, beispielsweise Silfoss 94 mit Flussmittel Degussa H. **Achtung:** Wenn Fittings und Armaturen aus Messing oder Rotguss hartgelötet werden, können phosphorhaltige Hartlote L-AG 2P und LCU P6 nur in Verbindung mit Flussmittel verwendet (L-CU P6 entspricht Silfoss 94, L-AG 2P entspricht Silfoss 2) werden.

3. Eingefetteten O-Ring in die zweite Gehäusestufe des EAT einlegen, so dass dieser plan anliegt.
4. Gewölbte Verschlussplatte aus Inox einsetzen (Zapfen muss nach aussen zeigen).
5. Kopfring mit Montageschutzhaube (diese dient als Schlüssel) durch vollständiges Einschrauben (volle zwei Umdrehungen) festziehen. Anschliessend zur Überprüfung der korrekten Montage ca. eine Umdrehung zurückdrehen und endgültig festziehen! Die Nocken des Kopfringes müssen auf dem oberen Rand des EAT nahezu aufliegen (siehe Skizze A). Bei tiefliegender Leitung zwei Montageschutzhauben ineinander stecken.
6. Dichtheit bei abgenommener Montageschutzhaube durch Abdrücken kontrollieren.
7. Montageschutzhaube in Flussrichtung aufsetzen.



Skizze A

B) Messkapsel (Einheit B)

Die Liefereinheit B besteht aus:

- Messkapsel mit modularem Zählwerk und Aushebering
- O-Ring-Dichtung
- Zylinder verchromt
- Rosette verchromt
- Kunststoffplombe



Das auf dem Zähler +m befindliche Leermodul ist Bestandteil des Zählers und durch eine Benutzerplombe (Typenschild) gesichert.

